

(Z)



Demnächst erscheint  
ein neuer Roman von

**PAUL FRANK**

## Die Romanfigur

Eine bizarre Geschichte

Der phantastische Einfall, über den Paul Frank wie wenige souverän gebietet, ist auch in seinem neuen Werk die Quelle, aus der alles Geschehen sprudelt. Seinen Einfall gestaltet der Dichter diesmal zu einem Thema mit Variationen. Es streift das Idyll und klagt pathetisch, es jubelt in Fanfaren und tummelt sich in Humoren, um in tollen Sprüngen ins Gebiet der Groteske zu münden, bis ein dämonisch getürmtes Furioso Halt und Abschluß gebietet. Unter den Romanen Paul Franks ist seine neueste Schöpfung die seelisch am tiefsten ergreifende, und sie ist stilistisch so fein gearbeitet, daß zu E. T. A. Hoffmann und Poe nur noch ein Schritt bleibt.

In Halbleinen geb. M 800.—, Fr. 5.50

Wir liefern bar mit 35% und 11/10  
Einbände der Freieremplare netto

\*

Der angegebene Frankenpreis hat für die Schweiz Geltung und bildet die Grundlage der Umrechnung für das übrige Ausland. Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandsverkaufsordnung genehmigt

**Deutsche Verlags-Anstalt  
Stuttgart und Berlin**

(Z)



Demnächst erscheint  
ein neuer Roman von

**HELENE VON MÜHLAU**

## Frau Bilson u. ihre Freundin

Das Thema der Freundschaft von Frau zu Frau hat Helene von Mühlau schon in ihrem letzten Roman „Das Liebeserlebnis der Ellinor Fandor“ angeschlagen. Ihr neues Buch ist die lichtere Schwester in erotischer Tracht, doch gleichermaßen erfüllt von dem tragischen Druck, der die beiden Heldinnen zu Sklavinnen ihrer Leidenschaft macht. Psychologische Durchdringung und die scharfe Plastik der vier Hauptgestalten: der sanften germanischen Frau und des rassistig südamerikanischen Weibchens, sowie der beiden männlichen Gegenspieler zeichnen dieses Werk aus. Mit ihren beiden Büchern über die Frauenliebe hat die Dichterin die stoffliche und seelische Seite der intimen Beziehungen von Weib zu Weib so tief durchleuchtet, daß ein fast erschöpfender Abschluß gewonnen ist.

In Halbleinen geb. M 850.—, Fr. 5.50

Wir liefern bar mit 35% und 11/10  
Einbände der Freieremplare netto

\*

Der angegebene Frankenpreis hat für die Schweiz Geltung und bildet die Grundlage der Umrechnung für das übrige Ausland. Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Auslandsverkaufsordnung genehmigt

**Deutsche Verlags-Anstalt  
Stuttgart und Berlin**